

MARBURG – MARIBOR. EIN STADTPANORAMA. AUSSTELLUNG

Termin
11. Juli bis 19. Oktober 2012

Ort
Architektur im Ringturm
Schottenring 30
1010 Wien

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr,
Feiertags geschlossen

Weitere Informationen
www.vig.com

Maribor, die zweitgrößte slowenische Stadt und nur 15 km von der österreichischen Grenze entfernt, ist dieses Jahr Kulturhauptstadt der Europäischen Union. Seit rund 100 Jahren ist die Stadt als wichtiger Industriestandort bekannt; in den letzten zwei Jahrzehnten versucht sie verstärkt, ihre regionale kulturelle Bedeutung zu stärken. Nach 1945 war Slowenien, politisch als Teilrepublik des früheren Jugoslawien, in sozio-kulturellen Belangen ebenso wie im Architekturbereich vor allem in den siebenziger Jahren als Experimentierfeld bekannt. In Marburg konnte sich eine Kunst- und Kulturszene entwickeln, die sich nicht zuletzt mit beachtenswerten Beispielen moderner Architektur darstellte. Der Begriff Kontext spielte dabei eine wichtige Rolle: Erhaltung wertvoller Bausubstanz und behutsame Ergänzungen in der nach dem Zweiten Weltkrieg stark zerstörten Stadt standen seit jeher an der Tagesordnung der engagierten Architektenschaft. Seit dem Umbruch spielen internationale Kooperationen im Architekturbereich eine besondere Rolle. Eine weitere wichtige Tatsache ist der sogenannte „Raster“. Es handelt sich dabei um eine Netzstruktur im Ausmaß von ca. 500 Metern, auf dem die Stadt von Alters her errichtet wurde. Die Ausstellung ist in insgesamt fünf Themen gegliedert. Diese entsprechen in etwa den markanten Zeitperioden der jüngsten Geschichte: Allgemeine Kulturgeschichte und Spitzenbauten der „historischen Zeit“, die Zwischenkriegszeit, die unmittelbare Nachkriegszeit bis zur Selbständigkeit 1992, zeitgenössisches Bauen und ein Ausblick auf das kommende Jahrzehnt.

Die begleitende Publikation enthält neben den thematischen Texten eine kurze Analyse und Beschreibung der wichtigsten Bauten sowie eine Karte mit den jeweiligen Standorten, sodass der Katalog auch als „Architektur-Reiseführer“ genutzt werden kann.



Marktplatz, Maribor 2008, Architekten: Rok Benda, Mitja Zorc, Primož Hočevar



Sozialer Wohnbau, Poljane, Maribor 2005-07, Architekt: Bevk Perovič



NOB Denkmal, Maribor, Bildhauer: Slavko Tihec

Marburg – Maribor: Ein Stadtpanorama zur Europäischen Kulturhauptstadt 2012. Architektur im Ringturm XXIX.

Adolph Stiller (Hg.)

Müry Salzmann Verlag Salzburg

152 Seiten

zahlreiche Abbildungen

Broschur

Deutsch / Englisch

€ 25,00



Foto: Damjan Svatic

Foto: Miran Kumbić

Foto: Damjan Svatic